

EINGEGANGEN

29. Okt. 2013

Roh

Stadtverwaltung Kleve  
Interimsrathaus  
Landwehr 4-6  
47533 Kleve

Kleve, den 28. Oktober . 2013

### **Bebauungsplan 1-279-1**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum ausliegenden Bebauungsplan 1-279-1 möchte ich folgende Anregung geben:

der Zugang zum Wasser sollte erhalten bleiben, d.h. auch sichtmäßig.  
Ein weiterer Bau am Wasser, gegenüber des gewaltigen Hotel- und Wohnhauses und dann auch noch wie bislang geplant als ein Bankverwaltungsgebäude ist an dieser Stelle der Stadt wie eine Sünde, zumal dieses Gebäude so nah am Wasser stehen würde, dass der versprochene Zugang zum Wasser schwerlich zu verwirklichen ist. Das bisherige grüne Ufer müsste durch eine Kaimauer ersetzt werden, eine wenig verlockende Aussicht.

Insgesamt sieht der Bebauungsplan eine Rundumbebauung des Platzes vor, womit seine Großzügigkeit völlig verspielt wird, das schöne Haus Koekkoek kaum noch wahrnehmbar sein wird und die verbleibende Grünfläche eher einem größeren Garten entspricht.

Ebenso wichtig erscheint mir der Erhalt des in diesem Bereich vorhandenen Bodendenkmals, erfreulich wäre eine partielle Sichtbarkeit desselben, sofern dies dem Bodendenkmal keinen Schaden zufügt.

Es wäre optisch sehr positiv, der Platz würde in seiner Gesamtheit als Grünfläche weiter seine Großzügigkeit behalten. Die vorhandenen Parkplätze sollten für Innenstadtbesucher erhalten bleiben, beschattet von Bäumen.

An eine weitere Gestaltung des Platzes sollte frühestens nach Fertigstellung des Rathauses, kompletter in **Betriebnahme** des Hotels und der anstehenden Veränderungen auf dem Industriegelände Kellen gedacht werden.

Mit freundlichem Gruß